Zeitschrift: Sprachspiegel : Zweimonatsschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache
Band: 4 (1948)
Heft: 10

Rubrik: Zur Erheiterung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

donesischer Extremisten zu erwehren hatten. „Zum Trost" sei schließlich noch ein Beispiel angeführt, wo der Wemfall bedauerlicherweise gerade fehlt: Es steht uns, als Vertreter der Völkermehrheit, nicht an..., im Geiste des Hasses ... mit den Besiegten zusammenzutreffen. (Uns aber als Vertretern der Sprachrichtigkeit steht es an, uns solcher Schludrigkeiten der Zeitungssprache zu erwehren.)

25. Aufgabe

In dem Bericht einer hohen Amtsstelle steht zu lesen:

1. Indem Wirkungskreis des Gemeindeammanns oder Betreibungskreis des Betreibungsbeamten die Gemeinde ist, ergibt sich, wenn die Wahl Volkswahl sein soll, die Gemeindewahl als Wahl der Stimmberechtigten der Gemeinde von selbst.
2. Er (irgend ein Gemeindebeamter) ist von verfassungswegen nachwievor Betreibungsbeamter und nun der ausschließliche Betreibungsbeamte, insofern die Bezirks-Betreibungsbeamten als Oberbeamte abgeschafft erscheinen.
3. Da der Staat unmittelbar hinter dem Betreibungsbeamten haftet, wird seine Deckungspflicht immer wieder praktisch.

Wer hilft aus dieser Büroluft? Vorschläge erbeten bis 5 Tage nach Erscheinen des Heftes.

Zur Erheiterung

(Aus dem „Nebelspalter")

Berlin heute. Die Lehrerin schreibt an die Mutter einer Schülerin: „Geehrte Frau Schulze! Sie sollten die kleine Emma einmal waschen. Das Kind riecht immer so." Die empörte Mutter antwortet: „Geehrtes Fräulein Lehrerin! Sie sollen Emma lernen, Sie sollen ihr nicht riechen!" — (Ein Trost für uns, daß man auch in Berlin den Unterschied zwischen „lernen" und „lehren" nicht sicher kennt, vom Unterschied zwischen Wem- und Wenfall zu schweigen.)

Volksetymologie. Wir zerbrachen uns den Kopf über die Bedeutung des seltsamen Sprachgebildes „Volksdemokratie". Demos = Volk, also Volksvolksherrschaft. Wir wurden nicht klug. Da half uns ein etymologisch Gebildeter auf die Spur. Er erklärte, „Volks" in Volksdemokratie dürfe ja nicht verwechselt werden mit dem deutschen Wort Volk. „Volks" sei russisch, eine russische Vorsilbe und entspreche genau dem deutschen „Un" in Unglück usw. So übersetzte er uns die Ausdrücke des östlichen Jargons wie Volksdemokratie — Volkswille — Volkswohl, usw. F. Md.

Es ist nicht alles Gold ... Ich ließ mir erzählen, daß jüngst vor einem „Palace" ein wunderbares Auto vorgefahren sei, mit zwei Damen in großer Toilette besetzt, mit zahlreichen Koffern und allem drum und dran. Der Concierge und weitere Bediente sind zum Empfang herbeigeflitzt, um den beiden behilflich zu sein. Da hätte die eine die Hand ausgestreckt, den Blick himmelwärts gerichtet und dann gesagt: „Verbrännte Cheib — es schifft!" H.

Vom **Plakat einer Dampfschiffahrtsgesellschaft:** „An Werktagen werden diese Kurse durch Schiffe mit beschränkter Platzzahl gefahren. Gesellschaften und Schulen werden nur nach vorheriger Verständigung mit der Direktion befördert — Großvieh ist ausgeschlossen!" Hamei